



Foto: Vysocan

# 16. Q19 Vienna Höhenstraßen Classic Fr. 27. & Sa. 28. April 2012



Unter dem Ehrenschutz von, Bezirksvorsteher Adolf Tiller,  
Q19 Center Manager Mag. Stephan Kalteis

Veranstaltet von:

Verein der Freunde des Automobils

Lauf zur österreichischen, internationalen Staatsmeisterschaft für historische Fahrzeuge 2012.

Lauf zum ÖMVV Cup 2012.



BMW Wien  
MINI Wien  
Heiligenstadt . Donaustadt



Präsentiert von



EINKAUFSQUARTIER  
DÖBLING

## EINLEITUNG

Der Verein der Freunde des Automobils hat die diesjährige Saison unter das Motto „70. Geburtstag von Jochen Rindt“ gestellt. Die Vienna Höhenstrasse Classic findet nur knapp 10 Tage nach dem 18. April statt, an dem Jochen Rindt seinen 70. Geburtstag gefeiert hätte. Es ist uns ein Anliegen den Nachtprolog am 27. April 2012 als „Jochen Rindt Trophy“ mit separater Wertung aus zuschreiben. Wir kehren für diesen Anlass auf die Höhenstrasse zurück und bauen die Kahlenberg Trophy als Sonderbewerb in das Programm ein. In den Tagen vor der Rally soll eine kleine Gedenkausstellung im Einkaufsquartier Q19 mit Originalfahrzeugen an den unvergesslichen ersten Formel 1 Weltmeister aus Österreich erinnern.

Die 16. Q19 Vienna Höhenstrasse Classic zählt 2012 zur Staatsmeisterschaft und zum Cup-Bewerb des ÖMVV laut Reglement.

Die Veranstaltung setzt sich aus folgenden Komponenten zusammen:

1. Freitag, 27. April 2012: Nachwertung um die „Jochen Rindt Trophy“. Einzelstart möglich, verpflichtenden Teilnahme für die Wertung zur Staatsmeisterschaft, ÖMVV Cup und Gesamtwertung. Streckenlänge rund 110 km.
2. Samstag, 28. April 2012: Verpflichtende Teilnahme für die Wertungen Staatsmeisterschaft, ÖMVV Cup und Gesamtklassement. Finaler Sonderbewerb mit Startverpflichtung, aber ohne Einbeziehung in die Endwertung.

## A. Kategorien und Klassen

### 1. Kategorie „Staatsmeisterschaft“ für Automobile

FIVA Klassen A/B/C/D/E	bis 31.12.1960, Sonderwertung für Fahrzeuge bis Baujahr 31.12.1945
FIVA Klasse F	bis 31.12.1970
FIVA Klasse G	bis 31.12.1982

Zwei Schnittgeschwindigkeiten sind vorgesehen

Für die Staatsmeisterschaft zählt nur die Gesamtwertung der Klasse.

### 2. Kategorie „ÖMVV Cup“

FIVA Klassen A/B/C/D/E	bis 31.12.1960
FIVA Klasse F	bis 31.12.1970
FIVA Klasse G	bis 31.12.1982

Zwei Schnittgeschwindigkeiten sind vorgesehen

### 3. Kategorie „Jochen Rindt Trophy“

Historische Fahrzeuge bis Baujahr 31.12.1982

### 4. Kategorie Gäste für Fahrzeuge ab Baujahr 1983

nur Gesamtklassement

Die Wertung für die Staatsmeisterschaft und den Cup für nationale und internationale Teilnehmer ist nur gegen Vorlage des FIVA Passes bei der Abnahme möglich.

Bei weniger als vier Teilnehmern in einer Klasse wird diese der höheren Klasse zugeschlagen.

Zwei Schnittgeschwindigkeiten, bei 30-35 km/h nur für FIVA Klassen inklusive E, höherer Einstieg möglich, 45- 50 km/h für alle übrigen FIVA Klassen sowie Gäste.

### Nachstehende Wertungen sind vorgesehen:

1. Gesamtwertung 16. Q19 Vienna Höhenstrasse Classic
2. Wertung Staatsmeisterschaft 2012 laut Reglement
3. Wertung Kategorie ÖMVV Cup laut Reglement
4. Wertung für Jochen Rindt Trophy: Gesamtklassement 1. - 6. Platz
5. Gästeklasse Gesamtklassement

### Gültig für alle Kategorien

Alle Fahrzeuge müssen zum Straßenverkehr zugelassen sein. Die Teilnahme mit Probe- oder Überstellungskennzeichen ist nur nach Rücksprache mit dem Veranstalter gestattet.

## B. Ausrüstungen der Fahrzeuge

Alle Fahrzeuge müssen laut STVO über Pannendreieck und Erste Hilfe Set verfügen. Die Mitführung eines sofort greifbaren Feuerlöschers sowie die Montage von Sitzgurten und Kopfstützen bei allen Baujahren ab Gruppe E wird dringend empfohlen.

## C. Messgeräte

Die Zulassungskriterien finden sich im Reglement der Staatsmeisterschaft. Siehe Details unter [www.oemvv.at](http://www.oemvv.at) Staatsmeisterschaft bzw. Cup.

## D. Arten der Prüfungen

Folgende Arten von Sonderprüfungen sind vorgesehen (Details bei der Abnahme):

1. Offene Gleichmäßigkeitsprüfungen mit bekanntem Start und Ziel.
2. Geheime Gleichmäßigkeitsprüfungen, Ziel unbekannt, auch mit Schnittwechsel.
3. Prüfungen, wo nur ein Besatzungsmitglied im Fahrzeug anwesend ist.
4. Kontrollierte Gleichmäßigkeitsprüfungen über kurze Distanzen (maximal 250 m).
5. Getimte Tests wie Brems- und Beschleunigungsprüfungen
6. Startprüfungen

## E. Angaben zur Strecke

Laut Roadbook

Streckenlänge Nachtprolog ca. 110 km, die Strecke ist für alle Kategorien identisch, Rally am Samstag rund 250 km, zwei Schnittgeschwindigkeiten zur Auswahl.

Die Fahrt findet größtenteils auf Asphaltstraßen statt, kurze Schotterpassagen sind möglich.

## F. Zeitplan

Freitag, <b>27. April 2012</b>	13.00 – 16.30 Uhr	Administrative und technische Sicherheitsabnahme Einkaufsquartier Q19, 1190 Wien, Grinzingerstr. 112
	17.00 Uhr	Verpflichtende Fahrerbesprechung
	17.30 Uhr	Start zum Nachtprolog
	ca. 22.00 Uhr	Rückkunft ins Q19, kleiner Imbiss vor Ort Siegerehrung „Jochen Rindt Trophy“
Samstag, <b>28. April 2012</b>	8.00 Uhr	Eröffnung Fahrtleitung Q19
	9.00 Uhr	Start zur Tagesetappe
	ca. 12.00 Uhr	Mittagsrast
	ca. 16.30 Uhr	Rückkunft zur Startplatz
	ca. 17.30 Uhr	finale Sonderprüfung
	ab ca. 19.00 Uhr	Siegerehrung mit Abendessen im Q19

## G. Wertungen

### 1. Staatsmeisterschaft

Für die Staatsmeisterschaft zählen sämtliche im Sportkalender angeführten und durchgeführten Veranstaltungen.

Details der Wertung der Staatsmeisterschaft finden Sie unter [www.oemvv.at](http://www.oemvv.at).

### 2. ÖMVV Cup laut Reglement unter [www.oemvv.at](http://www.oemvv.at) Cup

### 3. Jochen Rindt Trophy

### 4. Gästewertung

## H. Nennung, Nenngeld, Leistungen des Veranstalters

Die Nennung erfolgt mit dem beiliegenden Nennformular und Bezahlung des Nenngeldes auf das Konto Nr. 501-0806.75 bei der Oberbank Wien (BLZ 15150).

**Nennungen ohne Bezahlung des Nenngeldes werden nicht bearbeitet.**

**NENNSCHLUSS ist MONTAG, 16. April 2012 (24:00 Uhr)**

Nenngelder:

Automobile Freitag/Samstag (2 Insassen) € 250,--

Jochen Rindt Trophy (Automobil, 2 Insassen) € 70,--

Teamnennungen (mindestens 3 Fahrzeuge) sind ohne zusätzlichem Nenngeld möglich, müssen aber schriftlich bis Montag, 23. April 2012 vorliegen.

Nachsatz: Beim Nachtprolog wurde die Strecke so gewählt, dass sie für alle Teilnehmer und Fahrzeuge kein Problem darstellt.

Nachnennungen am Start sind nur nach Maßgabe der freien Plätze und gegen eine Mehrgebühr von € 30,-- möglich.

Startunterlagen, die am 27. April 2012 bis 16.30 Uhr nicht übernommen werden, gehen an Nachnennende weiter.

Nenngeld ist Reuegeld und wird nur zurückbezahlt wenn die Nennung abgewiesen oder die Veranstaltung abgesagt wird. Die Veranstaltung findet bei jeder Witterung statt.

Nennungen können vom Veranstalter ohne Angabe von Gründen abgelehnt werden.

Im Falle der Absage der Veranstaltung auf Grund „höherer Gewalt“ (Naturkatastrophen, Ozon-Alarm) wird ein Drittel des Nenngeldes zur Abdeckung der Organisationskosten einbehalten.

Leistungen des Veranstalters:

- Durchführungs- und Organisationskosten der Veranstaltung
- Rallytafel/Startnummer
- Fahrtunterlagen
- Siegerehrung mit Pokalen
- Imbiss am 27. April nach Rückkunft, Lunchpaket am 28. April, Mittagsrast am 28. April mit Imbiss, Empfang mit Bewirtung bei der Siegerehrung am 28. April.

## I. Organisatorische Hinweise

Die Wertung setzt sich zusammen aus:

- Richtiges Befahren der Strecke
- Einhalten der Straßenverkehrsordnung
- Einhalten der Startordnung und der Durchführungsbestimmungen
- Zeitetappen mit einer Toleranzzeit von max. 60 Sekunden
- Gleichmäßigkeitsetappen als Sonderprüfungen auf 1/100 Sekunden
- Sonstige Sonderprüfungen (z.B. Slalom, Beschleunigungsprüfung)

**Proteste** sind maximal 30 Minuten nach Aushang der offiziellen Ergebnisse schriftlich mit entsprechendem Hinweis auf den Grund des Protestes unter Beischluss von € 200,-- Protestgebühr beim Steward oder Fahrleiter einzubringen. Die Jury wird dann über die eingegangenen Proteste entscheiden.

**Werbung:** Die vom Veranstalter abgeschlossene Werbung mit Sponsoren muss auf den vom Veranstalter beigestellten Unterlagen (z.B. Startnummern) im vollen Umfang verwendet werden. Persönliche Werbung am Fahrzeug muss mit dem Veranstalter abgestimmt werden.

## J. Allgemeines

Die Veranstaltung wird nach FIVA-Bestimmungen durchgeführt, die Fahrleitung behält sich jedoch Ergänzungsbestimmungen vor.

Im Zuge der Ausgabe der Fahrtunterlagen findet eine technische Abnahme statt, diese entbindet den/die Fahrer/in jedoch nicht von der Verantwortung für die Betriebs- und Verkehrssicherheit seines/ihres Fahrzeuges. Fahrzeuge mit groben technischen Mängeln, ungültiger oder fehlender Begutachtungsplakette (ausgenommen Teilnehmer mit Probefahrerkennzeichen und ausländische Teilnehmer), sowie wesentlich falsch angegebenem Baujahr werden nicht zum Start zugelassen.

Während der gesamten Veranstaltung ist die StVO genauestens einzuhalten. Die Fahrleitung behält sich das Recht vor Fahrer/innen die diese Bedingungen nicht einhalten zu disqualifizieren.

Der Veranstalter lehnt jede Verantwortung für Personen- oder Sachschäden, die während der Veranstaltung entstehen, ab. Jede/r Fahrer/in hat die Verantwortung für die von ihm/ihr bzw. seinem/ihrem Fahrzeug verursachten Personen- und Sachschäden zu tragen.

Der Veranstalter behält sich das Recht vor, die Veranstaltung zu verschieben oder abzusagen.

Ein per e-mail übermitteltes Nennformular gilt als persönlich unterschrieben.

**Alle Preise werden im Rahmen der Preisverleihung vergeben. Ein nachträglicher Versand erfolgt nicht.**

## K. Ansprechpartner

Verein der Freunde des Automobils  
p.A. Peter Urbanek, 1190 Wien, Krottenbachstraße 245/1  
Tel und Fax: 01/494 01 44  
Mobil: 0664/411 68 42  
e-mail: office@autofreunde.com  
**www.autofreunde.com**